

Workshop: Osteoporose in der Betrieblichen Gesundheitsförderung: ein Kurskonzept als Muss - auch in der Prävention

Termine: lt. Ausschreibung

Dauer: Freitag: 14.00 bis 21.00 Uhr (8 UE)
Samstag: 9.00 bis 15.00 Uhr (6 UE)

Veranstaltungsort München: SaniPep Gesundheitszentrum
Charles-de-Gaulle-Straße 6, EG, 81737 München

Veranstaltungsort Münster: blumenschein Diät- und Ernährungstherapie
Germania-Campus, Grevener Straße 105, 48159 Münster

Zielgruppe: Anerkannte Ernährungsfachkräfte (Diätassistent/innen, Dipl. Oecotropholog/innen, Dipl. Ernährungswissenschaftler/innen etc.)
gerne auch Ärzte/Ärztinnen, Ernährungsmediziner/innen, etc.

Teilnehmerzahl: mind. 8 Personen - max. 18 in München, max. 14 in Münster

Referentinnen-Team:

Birgit Blumenschein, Diätassistentin, Diätküchenleiterin/DGE, Dipl. Medizinpädagogin (Dipl. med. päd.), Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK), Doktorandin der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Universität (WWU), Münster;

Arbeitsschwerpunkte: Betriebliches Gesundheitsmanagement und Betriebliche Gesundheitsförderung, Gesundheitsbildung/Pädagogik, Ernährungsmedizin (Gastroenterologie, Stoffwechsel)

Barbara Haidenberger, Diätassistentin, Diätküchenleiterin/DGE, Qualitäts- und Prozessmanagement im Gesundheitswesen (M. Sc.), Diätologin (B. Sc.), Entwicklerin verschiedener Kurskonzepte „Knochengesund essen“ (mit Zertifizierung der Zentralen Prüfstelle Prävention); **Arbeitsschwerpunkt:** Osteoporose

Kosten: € 350,- (inkl. MwSt., Pausenverpflegung)
€ 295,- (inkl. MwSt., Pausenverpflegung) für Mitglieder der Fachverbände / Institutionen: VDD, VFED, VDOE, DGE, QUETHEB, SVDE

Fortbildungs-Punkte:

Das Seminar umfasst 14 Kurseinheiten á 45 Minuten, die meisten Verbände bzw. Institutionen zertifizieren nach Seminardauer. Fortbildungspunkte bei SVDE und bei QUETHEB werden beantragt.

Hintergrund:

Warum Osteoporose-Prävention bereits im Arbeitsleben, und nicht erst ab der Rente?

Osteoporose ist eine Erkrankung des höheren Lebensalters? **JEIN!**

Osteoporose tritt tatsächlich häufiger erst jenseits der 60 auf. Aber auch immer mehr Berufstätige erfahren – oft ohne Vorwarnung – z.B. durch einen spontanen Knochenbruch, dass Sie (evtl. schon länger) an Osteoporose erkrankt sind.

UND: Der Grundstein für diese Erkrankung wird schon in jungen Jahren gelegt. So kann in jedem Lebensalter, schon von Kindesbeinen an, echte Osteoporose-Prävention betrieben werden – auch von Berufstätigen und im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF).

Die Häufigkeit der Osteoporose unterstreicht die Relevanz: Mehr als 7 Millionen Menschen in Deutschland leiden an Osteoporose - vergleichbar viele wie an Diabetes mellitus.

Seminar-Inhalte:

- Umfassendes Update zum Thema Osteoporose: Medizinische Hintergründe, Risikofaktoren, Diagnostik, Prävention (Bewegung, Ernährung, Vitamin D), Therapie inkl. Medikamente, Nahrungsergänzung, Sturzprävention
- Grundlagen Säure-Basen-Haushalt aus ernährungsmedizinischer Sicht und Zusammenhänge mit dem Knochenstoffwechsel
- Einweisung in das zertifizierte Kurskonzept „Knochengesund essen – aktiv gegen Osteoporose“, den gleichnamigen Kompaktkurs und das Konzept „Knochengesund essen in Theorie und Praxis“.
- Ergebnis- und erlebnisorientiertes Lernen in der BGF am Beispiel der Osteoporose
- Methodik und Didaktik für die Arbeit in der BGF mit dem Kurskonzept „Knochengesund essen“
- Kalkulation von Angeboten in der BGF
- Praktische Übungen, Transfer in den Betrieb

Ihre Vorteile als Teilnehmer/in:

- Sie können nach Teilnahme an dem Seminar **einen Nutzungsvertrag für verschiedene Konzeptvarianten der „Knochengesund-essen-Reihe“ zum Sonderpreis** abschließen. Sie erhalten zu den von Ihnen ausgewählten und gebuchten Konzepten fertige Kursleitermanuale und können gedruckte Unterlagen bestellen – ohne zeitaufwändige Vorbereitung und Entwicklung.
- Sie können für Maßnahmen im Betrieb **kostengünstig verschiedene Workshop-Konzepte** erwerben.
- Die **Zertifizierung als Kursleiter in der Zentralen Prüfstelle Prävention** benötigt nur wenige Minuten.
- Sie sichern sich mit der Registrierung bis 30.09.2020 in der Zentralen Prüfstelle Prävention so genannten **BESTANDSSCHUTZ als zertifizierte Ernährungsfachkraft** für das Präventionsprinzip "Vermeidung von Mangel und Fehlernährung". Das bedeutet, so lange Sie einen zertifizierten Kurs in dieser Datenbank gelistet haben, wird mithilfe des Bestandschutzes Ihre Grundqualifikation nicht mehr erneut geprüft.
- Durch Ihre Registrierung in der Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention kann ein **betrieblicher Auftraggeber** für alle von Ihnen durchgeführten Maßnahmen zum Thema Osteoporose-Prävention **Steuervorteile nutzen (§ 3 Nr. 34 EstG)**
- Sie gehen nach dem Seminar mit einer **zielsicheren Strategie auf Betriebe zu** und können Dank solidem Hintergrundwissen und geeignetem „Wording“ im modernen BGF **Ihre bisherigen, aber auch neue Auftraggeber überzeugen.**
- Teilnehmer an Ihren „Knochengesund-essen-Kursen“ außerhalb von Betrieben erhalten einen **Kostenzuschuss der gesetzlichen Krankenkassen.**